

	<p>Objekt: Myrina: Fälschung</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18284426</p>
--	---

Beschreibung

Geprägte neuzeitliche Münzfälschung. Nach Kinns (1985) 47 womöglich nach dem Vorbild in Wien (16869) oder Dresden (1231) gefertigt.

Vorderseite: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Apollon Gryneios mit einem bindengeschmückten Zweig in der l. Hand und einer Schale (phiale) in der r. Hand nach r., vor ihm ein Omphalos. Unten r. ein Gefäß (amphora), ganz l. ein Monogramm. Das Ganze umgeben von einem Lorbeerkranz.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 19.50 g; Durchmesser: 32 mm;

Stempelstellung: 11 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	Vor 1685
	wer	
	wo	Myrina (Kleinasien)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Fälschung

- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münzfälschung
- Silber
- Stadt
- Tetradrachme

Literatur

- Beger, Thes. Pal. 270 = Beger, Thes. Br. I 493.
- J. Friedländer, Ein Verzeichniss von griechischen falschen Münzen (1883) 40 (falsch, dieses Stück).
- Ph. Kinns, Myrina and related forgeries, ANS Museum Notes 30, 1985, 45-68. 46 Nr. 1 a (falsch, dieses Stück)..
- T. E. Mionnet, Description de médailles antiques grecques et romaines III (1808) 23 Nr. 132 (falsch, dieses Stück).